



Deutscher Alpenverein
Sektion Isny

Protokoll

Zur 67. Jahreshauptversammlung 2018 der DAV Sektion Isny

Am 23. März 2018 um 19 Uhr in der Mensa der Werkrealschule, General Moser Weg 36

Nicht anwesende entschuldigte Vorstands- und Beiratsmitglieder:
Kurt Smuda, Bärbel Scholze

Um 19.10 Uhr begrüßt die 1. Vorsitzende Irene Schauer die Versammlung und wünscht einen guten Appetit zum traditionellen Vesper, welches wieder als Buffet aufgebaut ist.

TOP 1 Begrüßung

Um 19.40 Uhr eröffnet die 1. Vorsitzende Irene Schauer offiziell die Versammlung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ankündigung und der Tagesordnung und fragt nach, ob es dazu Änderungswünsche gibt. Da dies nicht der Fall ist, somit ist die Tagesordnung genehmigt.

Gemäß den Regularien müssen zwei Mitglieder das Protokoll mit unterschreiben. Die anwesenden Mitglieder Otto Besch und Uli Endras werden von Schauer vorgeschlagen. Der Vorschlag wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Besch und Endras nehmen die Wahl als Protokollanten an.

Irene Schauer begrüßt die anwesenden 79 Mitglieder, Peter Clement in Vertretung von BM Magenreuter, Karl Heinz Thomann von der Bergwacht, das Ehrenmitglied Hermann Marx ist nicht anwesend.

Irene Schauer bedankt sich bei der Schulleitung der Werkrealschule für die Belegung der Mensa, der Stadt Isny für die Kostenübernahme, Hausmeister Herrn Lesser, Karin Glasl mit Team für die Bewirtung. Das Vesper hat die Metzgerei Wegmann geliefert. Ihr Dank geht an die Bergwacht. Im Bergwachtstüble werden die Vorstandssitzungen abgehalten. Ein weiterer Dank geht an das DRK und Prof. Dr. Dieing für die Nutzung des Vortragesraumes.

Es folgt das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres mit einer Schweigeminute.

TOP 2 Grußworte

Peter Clement richtet seine Grußworte im Namen des Bürgermeisters an die Versammlung. Clement zollt großen Respekt für das vielfältige, soziale Engagement der Vereinsarbeit und im besonderen der Jugend- und Familienarbeit. Die Mitmenschlichkeit wird gefördert und zum Klima- und Umweltschutz aktiv beitragen.

TOP 3 Bericht der 1. Vorsitzenden

Irene Schauer fährt mit dem Jahresbericht fort. (s. Anlage)

Bei der HV des Landesverband BW hat sie nicht teilgenommen. Dort war das Hauptthema Hütten und Wege.

Bei der HV in Siegen hat sie teilgenommen (TOP s. Anlage).

Die Sektion Isny hat aktuell 1372 Mitglieder, davon sind 225 Kinder und Jugendliche.

Die 1. Vorsitzende wirbt für das Ehrenamt und stellt die große Anzahl der über 1,8 Millionen Stunden der Ehrenamtlichen im Gesamtverband auf einer Tafel vor. Ohne das Engagement von Ehrenamtlichen funktioniert kein Sektionsleben. Schauer ermuntert die Mitglieder zur Mitarbeit. Aktionskarten sind ausgelegt und Interessierte können sich an den Vorstand wenden. Um 19.55 Uhr begrüßt Irene Schauer Tobias Schumacher von der Schwäbischen Zeitung.

Derzeit gibt es bei der Sektion Isny noch keine Gebührenpflicht bei Teilnahme an Touren (wie bei den Sektionen Wangen und Leutkirch), dies ist vorerst auch nicht geplant.

TOP 4 Kassenbericht und Planung für 2018, Beschluss

Schatzmeister Kurt Smuda wird durch den 2. Vorsitzenden Armin Ludwig vertreten.

Er trägt die Zahlen vor (s. Anlage) und erklärt die einzelnen Posten. Der Haushalt ist ausgeglichen und es wird nicht angestrebt, einen höheren Überschuss zu erwirtschaften.

Der Stand der Finanzen ist erforderlich als Rücklage für die „Vertragspartner“ (Vorstand und Tourenleiter). Von allen gibt es Verzichtserklärungen für die Stundenabrechnung. Diese können beim Finanzamt als Spendenbescheinigungen eingereicht werden.

Das Finanzamt fordert, dass dieser Betrag als Rücklage gedeckt sein muss.

Armin Ludwig betont, dass die Kasse von Kurt Smuda hervorragend geführt wird und spricht seinen Respekt und Dank aus.

Die Kassenprüfer Helmut Natterer und Willi Dorner haben im März 2018 die Kasse geprüft. Helmut Natterer berichtet, dass es 2017 bei 290 Buchungen keinerlei Unregelmäßigkeiten gab. Die Kasse stimmt auf den Cent. Die Kassenführung und Budgetplanung ist bei Kurt Smuda in allerbesten Händen.

Er bedankt sich und schlägt die Entlastung vor.

Peter Clement übernimmt die Abstimmung zum Beschluss über die Haushaltsplanung 2018 durch Handzeichen.

Abstimmung: Die Planung wird ohne Gegenstimmung und Enthaltung angenommen.

TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft

Peter Clement bittet die Versammlung um die Entlastung der Vorstandschaft. Von den Mitgliedern gibt es keinen Antrag auf geheime Durchführung. Somit erfolgt die Abstimmung durch Handzeichen.

Abstimmung: Einstimmige Entlastung, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.

TOP 6 Neuwahl Beirat / Verabschiedungen

Hermann Singer scheidet aus persönlichen Gründen aus dem Beirat (Webmaster) aus. Er ist nicht anwesend und erhält später einen Gutschein.

Joachim Netzer stellt sich zur Wahl.

Peter Clement führt die Wahl durch. Von den Mitgliedern gibt es keinen Antrag auf geheime Wahl. Es wird per Handzeichen abgestimmt.

Abstimmung: Einstimmig angenommen, keine Enthaltung, keine Gegenstimme.

Joachim Netzer nimmt die Wahl an. Der Vorstand bedankt sich bei Netzer

TOP 7 Berichte aus der Vereinsarbeit

Alle Berichte der Vortragenden befinden sich in der Anlage.

Familiengruppe

Montse Garcia berichtet über die Aktivitäten der Familiengruppe, der derzeit 6 Kern-Familien und wechselnde andere Familien angehören. Es gibt einen Ausflug pro Monat u.a. mit Fackelwanderung, Klettern, Hüttenaufenthalt, sowie einem Wochenende im Jugendhaus des DAV in Hindelang.

Sie wirbt um weitere Familien mit jüngeren Kindern.

Kids-Klettern

Ralf Groß zeigt gemeinsam mit vier Kindern aus der Kids-Klettergruppe eine Kostprobe der Stundengestaltung anhand einer kurzen Vorführung. Bei einem kleinen Wettkampf von zwei Kinder- und einer Erwachsenengruppe zur Vorbereitung der Sicherungstechnik (anlegen der Klettergurtes mit Knotentechnik) waren die Kinder vorne.

Irene Schauer bedankt sich bei den Kindern und Ralf für die gelungene Auflockerung und den Einsatz

Jugendgruppe

Die vier Übungsleiter Markus Schlager, Markus Lehmann, Sebastian Fischer und Steffen Rohrer berichten was 2017 unternommen und veranstaltet wurde. (s. Anlage)

Derzeit gibt es 20 aktive Mitglieder, davon erscheinen 10 – 14 regelmäßig.

Das Kistenklettern bei der Aktion „Isny macht auf“ war wieder erfolgreich, ebenso alle weiteren Aktionen vom Dienstagsklettern bis zum Hüttenwochenende in Bizau.

Alpine Jugendgruppe

Armin Schaupp ist nicht anwesend. Sebastian Fischer berichtet für ihn und teilt mit, dass im Jahr 2017 30 Ausbildungstage durchgeführt wurden.

Wintertouren

Eduard Hopf berichtet kurz über eine unfallfreie Skitourensaison 2017 und zeigt einige Bilder. Er freut sich, dass es viele neue qualifizierte Kräfte, die Skitouren führen, gibt. Er wünscht noch eine gute Frühjahrstourensaison und bedankt sich bei allen Wintertourenleitern.

Sommertouren

Günther Scholze berichtet über die durchgeführten Sommertouren 2017 und einen erfolgreichen Sommer ohne Unfälle.

Er berichtet in der Reihenfolge von allen stattgefundenen Touren mit jeweils zwei Bildern.

Sein Dank geht an alle Tourenleiter und Tourenleiterinnen.

Das Tourenprogramm für den kommenden Sommer ist seit Februar auf der Internetseite und liegt in Papierform heute Abend aus. Nach einigen Jahren Pause gibt es dieses Jahr wieder ein Sektionswochenende für Wanderer, Kletterer und Mountainbiker.

TOP 8 Ehrungen

28 Personen (1 x 75; 3 x 60; 8 x 50; 9 x 40 und 7 x 25 Jahre) waren zur Ehrung vorgesehen. 11 Jubilare waren anwesend.

Irene Schauer nahm die Ehrungen vor. Die Jubilare für 60 und 50 Jahre erhielten zur Urkunde und Anstecker einen Präsentkorb, für 40 Jahre eine Flasche Wein, bzw. für die Damen gab es Blumen.

Den nicht anwesenden Personen werden die Urkunde und die Anstecknadel persönlich oder per Post zugestellt.

Verabschiedung von Florian Huber

Florian Huber hat seine Mitarbeit bei der Jugend aufgegeben und wurde von Markus Schlager verabschiedet. Markus Schlager bedankt sich bei Florian für seine langjährige Mitarbeit.

Irene Schauer bedankt sich bei Florian mit einem Gutschein und hofft, dass er sich weiterhin beim DAV engagieren wird.

TOP 9 Beitritt zum Freundeskreis Riedberger Horn / Abstimmung

Johannes Katein erklärt anhand von Folien was der Freundeskreis Riedberger Horn bezweckt und zitiert zuerst aus einem aktuellen Artikel im Kreisboten der titelt: „*Nein*“ sagen die Leser zur Skischaukel Riedberger Horn mit fast 95 %.

Irene Schauer plädiert dafür, dass die Sektion Isny dem Freundeskreis beitrifft.
Darüber wird mit Handzeichen abgestimmt:
70 Personen stimmen dafür, 1 Gegenstimme, 8 Enthaltungen.
Die Entscheidung wird dem Freundeskreis mitgeteilt.

TOP 10 Anträge und Vorschläge

Es gibt keine Anträge oder Wünsche.

Tobias Schumacher äußert noch einen Wunsch an die Tourenleiter für die Tourenveröffentlichungen in der SZ. Die Texte für Tourenveröffentlichungen sollen jeweils nach Leutkirch und Isny parallel geschickt werden.

Egon Motz meldet sich kurz zu Wort und lobt den Abend und spricht ein großes Kompliment für den Ablauf aus.

Um 21.45 Uhr beendet die 1. Vorsitzende Irene Schauer die Jahreshauptversammlung und bedankt sich für das Kommen und wünscht einen guten Nachhauseweg.

1. Vorsitzende Irene Schauer

Schriftführerin Inge Weinmann

Mitglied Uli Endras

Mitglied Otto Besch

Isny, 30. März 2018

Anlagen

Teilnehmerliste

Bericht der 1. Vorsitzenden

Kassenbericht

Haushaltsvorschlag

Berichte zur Vereinsarbeit (Familiengruppe, Jugend, Wintertouren, Sommertouren)

Freundeskreis Riedberger Horn

Liste der Jubilare

Liste der verstorbenen Mitglieder